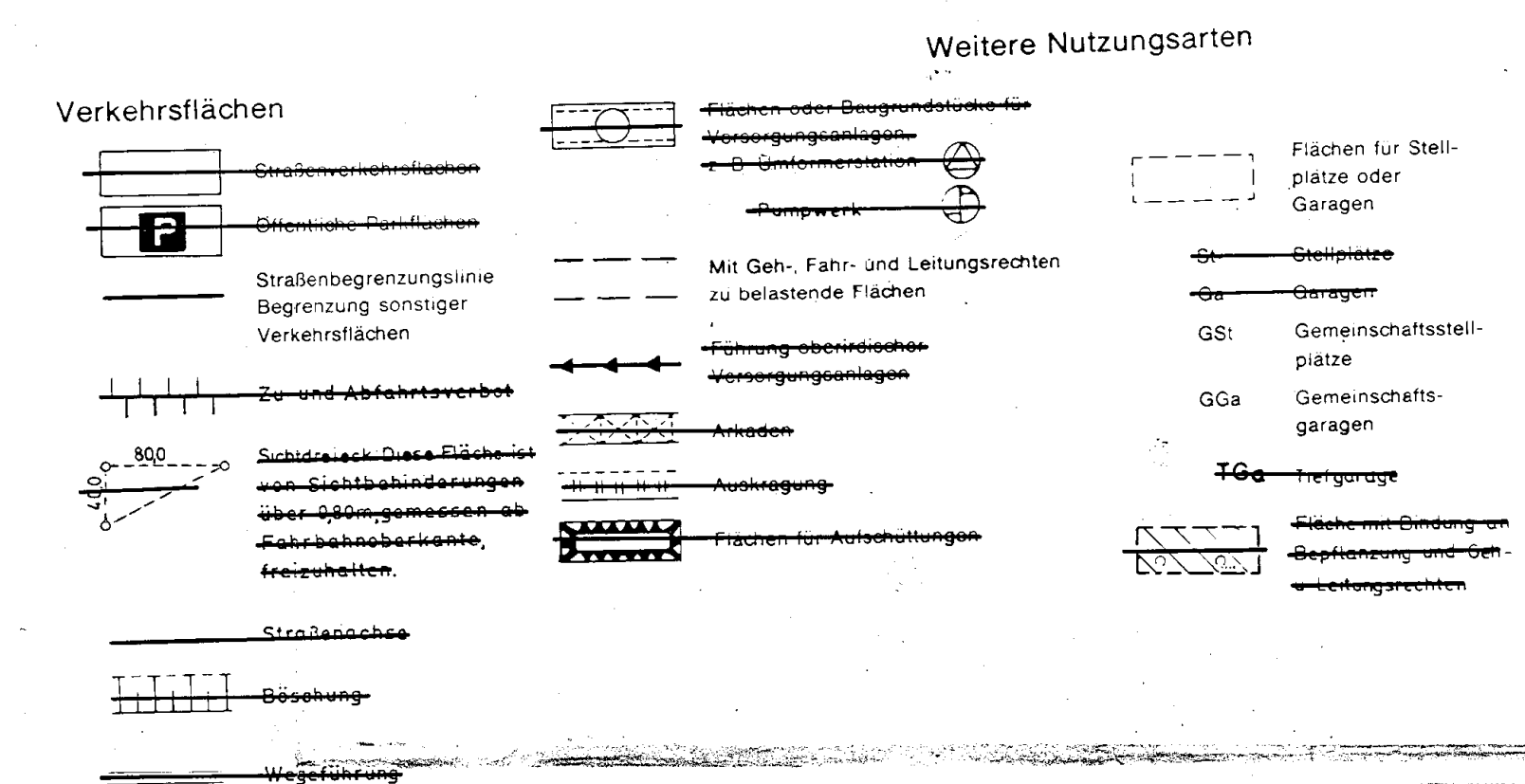









2. Änderung des Bebauungsplanes

Maßstab 1:500




Grünflächen, Flächen für die Landwirtschaft und die Forstwirtschaft

 Flächen für die Landwirtschaft
 Flächen für die Forstwirtschaft
 Flächen für Land- oder Forstwirtschaft

 Bäume
 Wasser

Grünflächen
 Grünfläche
 Grünanlage
 Grünanlagezone
 Grünplatz



Nachrichtliche Übernahmen

Bestandsangaben

Wasserfläche (Nr. oder Landesflächeneinheitsgebiet) - (H)

Wasserfläche (Nr. oder Landesflächeneinheitsgebiet) - (G)

Wasserfläche (Nr. oder Landesflächeneinheitsgebiet) - (H)

Flächen für Bahnstationen

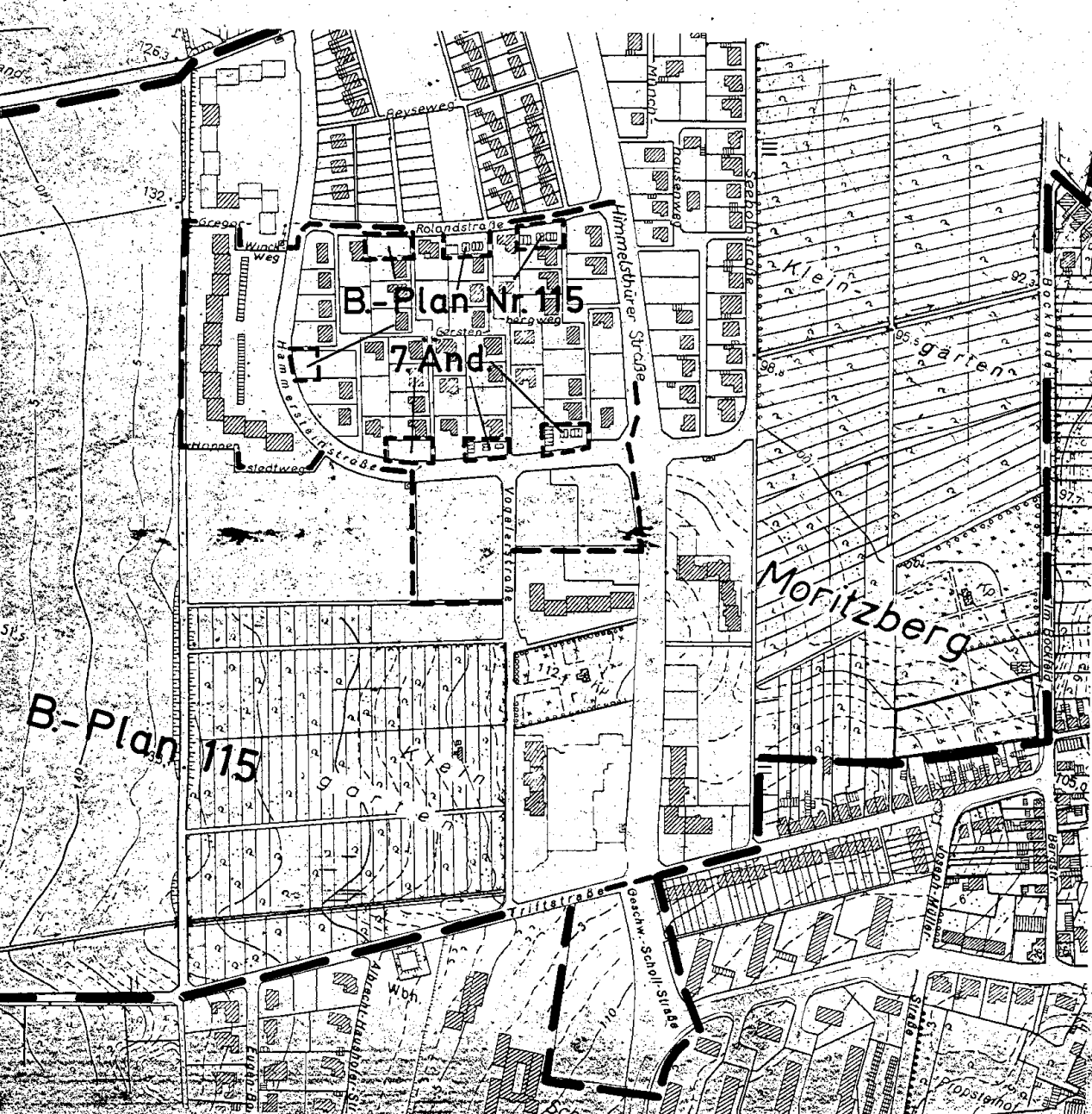
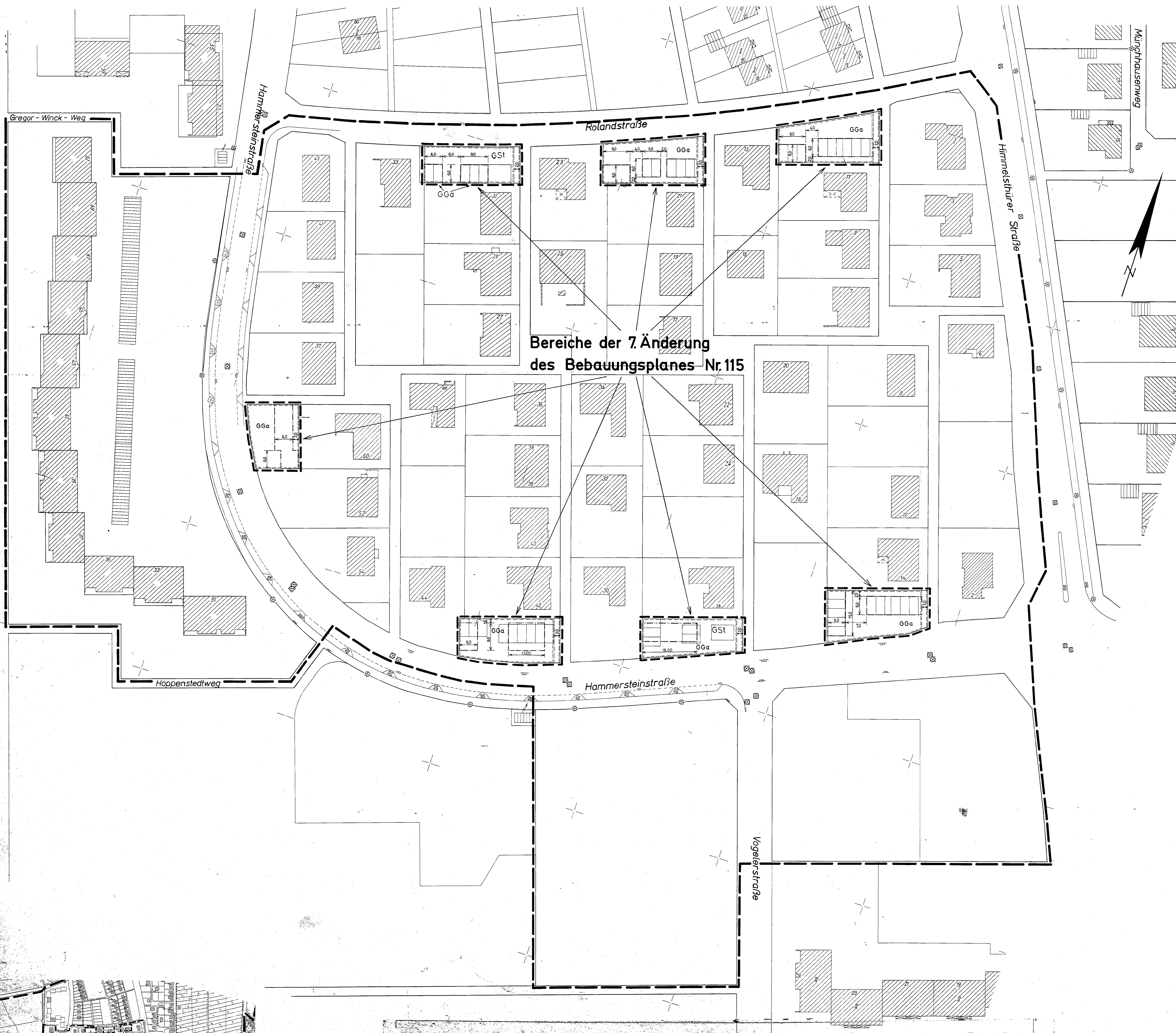
Wasserfläche

Wasserfläche (Nr. oder Landesflächeneinheitsgebiet)

Wasserfläche (Nr. oder Landesflächeneinheitsgebiet)

Wasserfläche (Nr. oder Landesflächeneinheitsgebiet)

Die nicht baulich genutzten Flächen der Garagenhöfe sind zu bepflanzen und gärtnerisch zu unterhalten.



<p>Die Planunterlage entspricht dem Inhalt des Liegenschaftsbesitzes und weist die städtebaulich bebauten Anlagen sowie Straßen, Wege und Plätze vollständig nach (Datum vom 28.10.1978)..... Sie ist hinsichtlich der Darstellung der Grenzen und der baulichen Anlagen geometerisch einwandfrei.</p> <p>Hildesheim, dem 29.10.1976</p> <p>Städtemessungsamt</p> <p><i>L. Baudricourt</i> L. Baudricourt</p>	<p>Der Entwurf mit Begründung zur Aufstellung dieses Bebauungsplanes hat der Rat der Stadt Hildesheim gem. § 2 Bundesbaugesetz i. d. Fassung vom 18.08.1976 in der Sitzung am 5.10.1976 zugestimmt und die Genehmigung gem. § 2a (6) BBAuß beschlossen.</p> <p>Hildesheim, dem 7. 3. 1977</p> <p><i>i. k. h. m. m.</i> Stadtrat</p>	<p>Der Entwurf mit Begründung zu diesem Bebauungsplan gem. § 2a (6) Bundesbaugesetz vom 18.08.1976 in der Sitzung am 5.10.1976, zu jedermanns Einsicht öffentlich ausgelegt. Die Auslegung ist am 4.3.1977, mit dem Hinweis auf die Möglichkeit zur Erhebung von Anträgen und Bedenken während der Auslegungsfrist in der Hildesheimer Allgemeinen Zeitung bekanntgemacht worden.</p> <p>Hildesheim, dem 16.2.1978</p> <p><i>i. k. h. m. m.</i> Stadtrat</p>
<p>Der Entwurf zur Aufstellung dieses Bebauungsplanes wurde aufgrund der gem. § 2a (6) Bundesbaugesetz vorgelegten Anträgen und Bedenken geändert. Der Rat der Stadt Hildesheim hat in der Sitzung am 28.11.1977, die Änderung zugestimmt und den geänderten Entwurf als Satzung gem. § 10 BBAuß beschlossen.</p> <p>Hildesheim, dem 16.2.1978</p> <p><i>i. k. h. m. m.</i> Stadtrat</p>	<p>Dieser Bebauungsplan wurde gem. § 10 Bundesbaugesetz vom 18.08.1976 u. § 9 (1) der Niedersächsischen Gemeindeordnung vom 4.3.1965 vom Rat der Stadt Hildesheim in der Sitzung vom 28.11.1977 als Satzung beschlossen. Die Begründung ist gem. § 9 Bundesbaugesetz beigefügt, ihr wurde zugestimmt.</p> <p>Hildesheim, dem 16.2.1978</p> <p><i>L. Baudricourt</i> (L.S.) Oberbürgermeister</p> <p><i>W. Teckert</i> Oberstadtdirektor</p>	<p>Dieser Bebauungsplan mit Begründung liegt gemäß § 12 Bundesbaugesetz ab 25.10.1978 öffentlich aus. Die Genehmigung, Ort und Zeit der Auslegung, sind gemäß § 12 Bundesbaugesetz am 25.10.1978, im Amtsblatt der Stadt Hildesheim bekanntgemacht worden. Die Hinweise auf § 44c und 105a BBAuß sind erfolgt mit der Bekanntmachung, wird dieser Bebauungsplan rechtsverbindlich.</p> <p>Hildesheim, dem 2.12.1978</p> <p><i>K. v. d. ...</i> Stadtrat</p>